

IP-Technik mit Freude und Tücke

Als der Telekom-Techniker vor einem Jahr in unserer Wohnung die neue IP-Technik installiert hatte, war die Freude groß. Telefon, Internet, IT-Radio – alles jetzt drahtlos! Beiläufig erwähnte er eine kleine Tücke: Im Falle eines Router-Ausfalls falle nicht nur das Internet aus, sondern zugleich das Telefon, leider. Dieser Tage fiel nur das Telefon aus. Das Dauer-Tüüt-Tüüt ließ kein Festnetzgespräch mehr zu. Draußen auf der Angermunder Straße bastelte auch nicht der dort öfters zu sichtende Reparaturtrupp. Nun gibt die Telekom „wiederholte Einschränkungen der IP-Telefonie“ offen zu. Gut. Kann ja vorkommen. Sind auch nur Menschen. Und ihre 24-Stunden-Task-Force wird wohl künftig gute Arbeit leisten. Aber an einen Ausfall des Internets mag ich nicht denken. Keine E-Mails mehr – unvorstellbar! Ein Infarktgrund! Gestern zum Beispiel forderte mich ein „Stellvertretender Rechtsanwalt Thurn Marcel“ per E-Mail auf, die mangels Deckung undurchführbare Paypal-Abbuchung jetzt zu leisten, außerdem 20,02 Euro entstandene Kosten zu überweisen. Ohne das Internet hätte ich nie erfahren, was der angegoogelte „Ratgeber Internetkriminalität“ offenbart. Der kennt nämlich die angebliche Paypal-Forderung auch und warnt vor der Schadsoftware des Stv. RA.